



SUNSHINE CLUB WIL UND UMBEBUNG

Jahresbericht des Präsidenten zuhanden der 39. Hauptversammlung vom 2. Juni 2023 in Wilen bei Liindi

Geschätzte Mitglieder

Wieder einmal ein abwechslungsreiches Vereinsjahr liegt hinter uns. Gerne möchte ich nochmals unsere Treffen Revue passieren lassen.

38. HV vom 10. Juni 2022: OK Vorstand

Teilnehmer (14): [Neffel, Gegi, Nöggi, Godi, Fönz, Äugi, Lindi, Hagi \(per Videoschaltung\), Chnätsch, Schüli, Igel, Rico, Sömli, Boni](#)

Bei herrlichem Sommerabendwetter fand sich eine stolze Zahl von 14 Mitglieder in Andelfingen bei Barbara und Chnätsch für die 38. HV unseres Vereins ein. Die Versammlung stand ganz im Zeichen einer Neuerung unseres Vereins. So konnte doch unser verdienter Kassier krankheitshalber nicht vor Ort teilnehmen, was den Vorstand schlussendlich veranlasste eine Online-Teilnahme von Hagi zu organisieren. Durch die Organisation unseres Vizepräsidenten mit der genialen Übertragungsgeschwindigkeit seiner staatlichen Datenübermittlerin war Hagi während der HV präsent wie eh und je.

Nach der Durchführung aller Traktanden, insbesondere der Wahlen, bei der alle Vorstandsmitglieder glorreich wiedergewählt wurden, konnte der Schreibende die Hauptversammlung schon nach rund einer Stunde wieder beenden.

Einen herzlichen Dank geht an Chnätsch für die herzliche Gastfreundschaft und vor allem für die vorzügliche Paella! Immer wieder bei dir.

Böötlen vom 21. August 2022: OK Chnätsch, Rico

Teilnehmer (8): [Äugi, Fix, Pepi, Liindi, Schüli, Gegi, Chnätsch, Rico](#)

Trotz des schönen Sommerwetters musste das vom OK organisierte Böötlen durch eine Wanderung ersetzt werden. Die Thur führte zu viel Wasser.

Nichtsdestotrotz scheute sich das OK um Chnätsch und Rico keinen Aufwand für einen gelungenen SSC-Anlass und so ging es von "Nüfere" (Neunforn) im Thurgau nach Andelfingen ins Zürcher Weinland. Eine herrliche, gemütliche aber auch nicht kurze Wanderung mit vielen Gesprächen zwischendurch. Besonders schön war es, dass sich unser Mitglied Fix, während seines Schweizer Aufenthalts, die Zeit nehmen konnte, an diesem Anlass dabei zu sein.

Im Schiiterberg, dem steilsten Rebhang des Kantons Zürich, durften wir uns von Daniel Grab in seine Rebphilosophien und in seine Vorstellungen für einen guten goldenen Rebsaft näherbringen lassen. Natürlich durfte dabei eine Degustation seines "Himmelsleiterli", des Mythos rot und weiss, sowie des schönen Chardonnay Barrique nicht fehlen.

Zum Schluss verwöhnte uns das OK mit Grilladen und Salaten, was der gelungene Tag so richtig speziell abrundete.

Herzlichen Dank an Rico und Chnätsch, aber auch an Barbara, für die Organisation und die Gastfreundschaft!

Baumaschinenevent vom 29. Oktober 2022: OK Nöggi, Pepi
Teilnehmer: (8) Fönz, Chnätsch, Gegi, Liindi, Neffel, Nöggi, Äugi, Pepi

Acht Mitglieder fanden sich zum Besuch beim EBIANIUM, des Baggermuseums der Firma Eberhard, im aargauischen Fisibach ein. Eindrücklich wie sich aus einem Bauernbetrieb ein Spezialunternehmen für Bau- und Entsorgungsarbeiten entwickelte. Während des Besuchs konnte man einige leuchtende Männeraugen sehen, als es in die Hallen der Spezialgerätemaschinen ging. Selbstverständlich erzählte uns Nöggi dabei einige Episoden aus seiner langjährigen Tätigkeit im Baumaschinenbereich.

Im Anschluss an den Museumsbesuch genossen die Teilnehmenden noch ein feines Mittagessen und einen gemütlichen Spaziergang im Landstädtchen Kaiserstuhl an der Grenze zu Deutschland, bevor es wieder in die schöne Ostschweiz ging.

Herzlichen Dank an das OK Nöggi und Pepi für den interessanten Weiterbildungstag.

Freitagabendtour vom 4. November 2022: OK Boni, Sömli
Teilnehmer: (9) Schüli, Liindi, Hagü, Äugi, Gegi, Pepi, Neffel, Boni, Schüli

Obschon der Fleischanlass unseres Vereinsjahrs erst im 2023 vorgesehen ist, durfte der hoffentlich bald traditionelle "Metzgete-Vereinsabend" nicht fehlen. Neun Mitglieder erlaben sich im Restaurant Kreuzacker an diversen Schweinsspezialitäten, wobei es nicht nur bei einem Gang blieb.

Vielen Dank an Sömli und Boni für die Reservation im Restaurant Kreuzacker.

Pilger-Wanderung vom 11. März 2023: OK Fönz, Godi
Teilnehmer (6): Godi, Fönz, Neffel, Hagü, Sömli, Igel

Gemäss Wikipedia steht über Pilgern folgendes:

Ein *Pilger* oder *Wallfahrer* (Plural auch Wallleute) ist eine Person, die eine *Wallfahrt* unternimmt. Das Wort Pilger, veraltet auch Pilgrim („Fremdling“), stammt von lateinisch peregrinus (oder peregrinari, „in der Fremde sein“) ab. Ein einzelner Pilger wurde früher als Pilgersmann bzw. Pilgersfrau bezeichnet. Im Kirchenlatein bezeichnet pelegrinus eine Person, die aus Glaubensgründen in die Fremde zieht, zumeist eine Wallfahrt zu einem Wallfahrtsort unternimmt, zu Fuß oder auch unter Verwendung eines Transportmittels.

Der Anlass einer Pilgerfahrt kann eine auferlegte Buße sein, das Bemühen, einen Ablass zu gewinnen, die Erfüllung eines Gelübdes, ein bestimmtes Anliegen, geistliche Vertiefung oder die Abstattung von Dank. Ziel ist ein als heilig betrachteter Ort, etwa eine Wallfahrtskirche, ein Tempel, ein Baumheiligtum usw.; das Pilgerwesen war und ist eng verbunden mit der Reliquienverehrung. In säkularisierten Gesellschaften wird Pilgern auch als eine Form des Wanderns betrieben oder das Wort Pilgern wird im übertragenen Sinn gebraucht, z.B. „Kunstliebhaber pilgern zur documenta“.

Mir scheint, dass das OK um Fönz und Godi für den Anlass einige Passagen dieser Zeilen gleich umgesetzt haben. So unternahmen drei SSC-Pilger den Weg von Wil zum Wallfahrtsort Fischingen zu Fuss und haben zwischendurch mit dem goldenen Rebsaft die geistliche Vertiefung vermutlich als Ablasshandlung eingenommen. Die anderen Pilgersmannen haben, allenfalls wegen ihren auferlegten Bussen, die Wallfahrt mit den Wiler Bussen oder doch Auto unternommen. Im Kloster Fischingen genossen dann die sechs Pilger den einen und anderen Schluck des edlen Gerstensafts Pilgrim, wobei dieser Saft bei uns nicht als Fremdling bezeichnet werden kann. Die Führung durch den Braukeller sowie durch die Wallfahrtskirche rundete die diesjährige säkuläre Wallfahrt unseres Vereinsjahrs ab.

Herzlichen Dank an unsere Pilgerväter Fönz und Godi.

Fleisch, jetzt erst recht 2023: OK Schüli, Äugi

Teilnehmer (11): Nöggi, Äugi, Gegi, Fönz, Pepi, Igel, Godi, Hagi, Lindi, Sömli, Simsa

Bei leicht bewölktem Wetter und etwas Regen trafen sich 11 Mitglieder zur diesjährigen Gruppenstunde auf dem Wiler Hofplatz ein.

Nach einer Stärkung im Hartz ging es ausgerüstet und mit Geschirr, Besteck und Taschenmesser beladendem Rucksack zur Feuerstelle in der Nähe des Wiler Turms.

Leider zeigte sich das Wetter und die Aussicht nicht von ihrer besten Seite, weshalb sich der Hauptblick der Anwesenden auf die Feuerstelle richtete.

Das OK hat keinen Aufwand für einen gelungenen Anlass gescheut. So durfte man schon bald ein feines Raclette vom Feuer geniessen. Auch die originelle Zubereitung des "Schlangenbrots" durch Fachmann Äugi sowie das geduldige Drehen durch Liindi führte zu einem Bäcker Genuss sondergleichen. Als Hauptgericht gab es ein feines mariniertes Pouletschnitzel mit einem herrlich mundenden "Risotto ai Funghi" sowie mit Käse überbackene Zucchini und mit Frischkäse gefüllte Champignons. So machte die "Gruppenstunde wie anno dazumal" richtig Spass! Die Stimmung war entsprechend phänomenal!

Nach einem italienischen "caffè" über dem Feuer und vielen Gesprächen untereinander sowie dem heiss diskutierten Mass pro Person für Risotto ging es zufrieden zurück nach Hause.

Herzlichen Dank geht an Schüli und Äugi für die gelungene Durchführung der SSC-Gruppenstunde.

Liebe Mitglieder,

zum Schluss meines Jahresberichts möchte ich mich herzlichst bei allen von euch für die stets aktive Teilnahme, bei allen Organisatoren (und Unterstützerinnen) für das gute Gelingen der Vereinsanlässe, den Revisoren und den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im Interesse unseres Vereins bedanken. Unser Verein wird bald 40-jährig und so blicken wir mit Freude in unsere weitere gemeinsame und kameradschaftliche Zukunft.

Herzlichst

Euer Präsi

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gegi' with a small flourish at the end.

Oliver Gehrler v/o Gegi

Wilen, 02. Juni 2023